

Pressemitteilung: 14. September 2011

TEXT-Fitch bestätigt IFS-Ratingstufe „A“ für Hiscox; Ausblick stabil

München (14. September 2011) - Fitch Ratings bewertet die Kernunternehmen der Hiscox-Gruppe (Hiscox) erneut mit einem Finanzstärke-Rating (Insurer Financial Strength, IFS-Rating) der Stufe „A“. Auch das langfristige Emittentenausfall-Rating (Issuer Default Rating, IDR) der Hiscox-Muttergesellschaften belässt Fitch auf der Stufe „BBB+“. Der Ausblick für alle Ratings ist auf „stabil“ gesetzt. Die aktuellen Bewertungen sind am Ende dieser Meldung aufgeführt.

Die unveränderte Einstufung spiegelt die Widerstandsfähigkeit der risikobereinigten Kapitalausstattung von Hiscox bezüglich der erheblichen Verluste aus Naturkatastrophen im 1. Halbjahr 2011 wider. Nach interner Bewertung von Fitch entspricht die Kapitalausstattung von Hiscox trotz des vorläufig für 2011 bekannt gegebenen Betriebsverlustes und der auch zukünftig verfolgten ehrgeizigen Dividendenstrategie weiterhin der vergebenen Ratingstufe. Als kurzfristige Hauptgefahr für die Kapitalausstattung von Hiscox sieht Fitch das die gesamte Branche betreffende höhere Risiko von Schadensfällen aufgrund von Naturkatastrophen im 2. Halbjahr 2011. Positiv in die Bewertung eingeflossen sind auch dieses Mal die bisher stets soliden Rentabilitätskennzahlen von Hiscox. Die stabile Ertragslage des Versicherers ist u. a. auf eine ausgeglichene Gewichtung der Einnahmequellen sowie die durch die verschiedenen Geschäftsbereiche erzielte Diversifikation zurückzuführen. Für das 1. Halbjahr 2011 meldete Hiscox zwar infolge eines Rekordstandes an Schadensfällen aufgrund von Naturkatastrophen eine Schaden-Kosten-Quote (Combined Ratio) von 116,9 % (1. Halbjahr 2010: 93,6 %), viele Vergleichsunternehmen fanden sich jedoch in einer ähnlichen Lage. Für das Gesamtjahr 2011 rechnet Fitch entsprechend mit einem Rückgang im Betriebsergebnis von Hiscox. Hiscox geht davon aus, dass das Unternehmen von einer Reihe antizyklischer Maßnahmen des Managements profitieren wird, die u. a. strengere Vorgaben beim Underwriting in den Rückversicherungs-Segmenten vorsahen und sich in einem moderaten Rückgang bei den gezeichneten Prämien niederschlugen. Fitch hingegen ist der Ansicht, dass diese Maßnahmen lediglich eine beschränkte, vorübergehende Wirkung entfalten werden und das Gesamtjahresergebnis des Versicherers stark von den Kapitalanlageerträgen und der Rückführung von Vorjahresrücklagen abhängen wird. Demgegenüber wurde das Entwicklungsprofil des Versicherers auch weiterhin zugunsten des Unternehmens berücksichtigt. Nach Überzeugung der Ratingagentur fehlt es den US-amerikanischen und europäischen Geschäftsbereichen noch an den zur Erzielung einer soliden Rentabilität erforderlichen Skaleneffekten aus dem operativen Geschäft,



auch wenn das europäische Geschäft unterstützend zum vorläufigen operativen Ergebnis für 2011 beigetragen hat. Fitch führt zudem den relativ starken Wettbewerb auf diesen Märkten als Herausforderung für Hiscox auf, berücksichtigt jedoch das behutsame Vorgehen des Versicherers bei der Erschließung neuer Märkte und Gebiete zugunsten des Unternehmens. Eine Hochstufung des Versicherers in der nächsten Zeit hält Fitch in Anbetracht des für 2011 zu erwartenden Rückgangs im Underwriting-Geschäft des Versicherers und aufgrund der niedrigen Zinslage für unwahrscheinlich. Längerfristig wird eine Hochstufung als möglich gesehen, sofern Hiscox auch weiterhin bessere Ergebnisse und Rentabilitätszahlen als die wichtigsten Vergleichsunternehmen erwirtschaftet. Bei seinen diesbezüglichen Erwägungen würde Fitch den Gewinnbeitrag der einzelnen Geschäftsbereiche des Versicherers berücksichtigen. Eine Herabstufung wiederum wäre bei einer beträchtlichen Kapitalerosion auf ein mit der aktuellen Ratingstufe nicht vereinbares Niveau denkbar. Nach interner Einschätzung von Fitch müsste sich eine solche Erosion in einer Größenordnung einer Eigenkapitalreduktion um 20 bis 25 % bewegen. Auch eine deutliche Verschlechterung der Rentabilität im Vergleich zu den Vergleichsunternehmen könnte eine Herabstufung erforderlich machen.

Die Hiscox-Gruppe ist ein Anbieter von Spezial-Schadensversicherungen mit Fokus auf Versicherungslösungen für besondere personenbezogene und geschäftliche Risiken. Die Hiscox Syndicates Limited leitet die Lloyds-Syndikate 33, 3624 und 6104. Die Hiscox Insurance Company Limited ist im Vereinigten Königreich und in Europa außerhalb des Lloyds-Marktes tätig und bietet eine breite Palette an Spezialversicherungen für Freiberufler und Geschäftskunden an. Zu den Versicherungsgesellschaften der Gruppe gehören zudem die Hiscox Insurance Company (Bermuda) Limited und die Hiscox Insurance Company (Guernsey) Limited. Das Mutterhaus des Konzerns ist die Hiscox Ltd. mit Sitz auf den Bermudas.

Die aktuellen Bewertungen lauten wie folgt:

Hiscox Insurance Company Limited: IFS-Rating weiterhin auf Stufe „A“; Ausblick stabil

Hiscox Insurance Company (Guernsey) Limited: IFS-Rating weiterhin auf Stufe „A“; Ausblick stabil

Hiscox Insurance Company (Bermuda) Limited: IFS-Rating weiterhin auf Stufe „A“; Ausblick stabil

Hiscox Ltd: Langfristiges Emittentenausfall-Rating weiterhin auf Stufe „BBB+“; Ausblick stabil

Hiscox Plc: Langfristiges Emittentenausfall-Rating weiterhin auf Stufe „BBB+“; Ausblick stabil

(Die Meldung wurde von der Ratingagentur veröffentlicht, Quelle: www.reuters.com)



Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Hiscox AG

Nicole Möller Arnulfstraße 31 80636 München

+49 (0) 89 54 58 01 566 nicole.moeller@hiscox.de

Clarissa Hackbarth Brabanter Str. 4 80805 München

+49 (0) 89 12175 137 c.hackbarth@fundh.de

Über Hiscox

Hiscox ist ein internationaler Spezialversicherer. Das Unternehmen ist am London Stock Exchange notiert (LSE:HSX). Die Hiscox-Gruppe hat im Underwriting drei Hauptbereiche: Hiscox London Market, Hiscox UK und Europa sowie Hiscox International. Hiscox London Market versichert internationales Geschäft auf dem Londoner Markt, hauptsächlich großes oder komplexes Geschäft, das von mehreren Versicherern gezeichnet werden muss oder das die internationalen Lizenzen von Lloyd's benötigt. Hiscox UK und Hiscox Europa konzentrieren sich auf spezielle Versicherungen für verschiedene Berufsgruppen, Geschäftskunden sowie vermögende Privatkunden. Hiscox International ist auf Bermuda, Guernsey und in den USA tätig. Hiscox Insurance Company Limited, Hiscox Underwriting Limited und Hiscox Syndicates Ltd werden von der Financial Services Authority reguliert.

In Deutschland unterhält Hiscox Büros in Hamburg, Köln und München. Wohlhabenden Kunden mit hochwertigem Privatbesitz bietet Hiscox Versicherungen mit einer umfassenden Allgefahrendeckung, insbesondere für Kunst, wertvollen Hausrat und Ferienhäuser. Für private, gewerbliche und öffentliche Kunstsammlungen stellt Hiscox außergewöhnliche Versicherungslösungen bereit. Für Berufliche Risiken bietet Hiscox Vermögensschaden-Haftpflicht- und D&O-Lösungen, die auf mittelständische Unternehmen zugeschnitten sind. Die Policen gewähren optimalen Versicherungsschutz für eine Reihe von Dienstleistungsberufen, insbesondere für die IT-, Medien- und Telekommunikationsbranche oder die Wirtschaftsprüfung.

Im September 2008 wurde die Finanzkraft der Hiscox-Gruppe von der auf Versicherungen spezialisierten Ratingagentur A.M. Best von A- (Excellent) auf A (Excellent) hochgestuft. Standard & Poor's haben in ihrem Rating die Hiscox Gruppe auf A (Strong) herauf gestuft.

Weitere Informationen über Hiscox finden Sie unter www.hiscox.de.